



Freuen sich über die Spende (von links): Esther Hildbrand und Mitbewohner Roli vom Bärenmoos sowie Ueli Brandenberger vom Turnverein Thalwil. zvg

## Turnverein spendet 3000 Franken

**THALWIL** Einen Teil des Gewinns, der aus dem Jubiläumsjahr resultierte, spendet der Turnverein Thalwil an zwei Stiftungen, die Menschen mit Beeinträchtigungen unterstützen.

Der Turnverein Thalwil feierte im letzten Jahr sein 150-jähriges Bestehen. Während die Feierlichkeiten bereits der Vergangenheit angehören, sind die positiven Auswirkungen des Jubiläumsjahres noch immer spürbar – auch zur Freude zweier gemeinnütziger Organisationen.

2010 startete eine kleine Gruppe initiativer Köpfe mit der Planung des Jubiläumsjahres. Noch bevor konkrete Projekte organisiert wurden, war die Fest-

legung der Jubiläumsziele prioritär. Zehn Ziele kristallisierten sich heraus. Das Ziel «Etwas Gutes tun» hat auch nach dem Jubiläumsjahr noch seine Gültigkeit.

### Weiterhin Gutes tun

2014 realisierte der TV Thalwil insgesamt mehr als zehn Anlässe. Rückblickend können die Jubiläumsfeierlichkeiten des TV Thalwil als grosser Erfolg verbucht werden, der sogar einen kleinen Gewinn hervorbrachte.

Da sich der TV Thalwil von Anfang an auf die Fahne geschrieben hat, «Etwas Gutes zu tun», will er auch nach dem Jubiläum andere an seinem Erfolg teilhaben lassen. Insgesamt spendet er deshalb 3000 Franken an zwei gemeinnützige Organisationen. Bei der Auswahl der Organisationen waren die regionale Verankerung und der Bezug zum Verein entscheidend. Die Wahl fiel deshalb auf das Wohnhaus Bärenmoos in Oberrieden und die Plusport-Stiftung. Beide Stiftungen unterstützen seit Jahren Menschen mit Beeinträchtigungen, sei es bei der Bewältigung des täglichen Lebens oder der Aus-

übung von sportlichen Aktivitäten. Ein Engagement, vor welchem der TV Thalwil seinen Hut zieht und welches er sehr gern unterstützt.

Mit diesen beiden Spenden schliesst der TV Thalwil seine Aktivitäten rund ums Jubiläumsjahr ab. Abgeschlossen sind damit jedoch nicht die Aktivitäten, die der TV Thalwil tagtäglich anbietet und veranstaltet. Mit seinem breiten Angebot leistet er weiterhin einen wichtigen Beitrag zum Thalwiler Dorfleben und zum Wohlbefinden der Bevölkerung. Ein Engagement, das der TV Thalwil auch die nächsten 150 Jahre weiterführen will. e

## Den Titel verteidigt

**SCHWIMMEN** Die SLRG Wädenswil war dieses Jahr mit zwei Herren- und einer Damenmannschaft an den Regionalmeisterschaften der Region Zürich vertreten. In der Damen- sowie der Herrenkategorie wurden die Titel aus dem Vorjahr souverän verteidigt.

Die erste Herrenmannschaft mit Marco Camenzind, Björn Manser, Cyril Senften, Oliver und Sandro Wanger schwamm in drei von fünf Disziplinen einen neuen Rekord und liess der Konkurrenz keine Chance. Die zweite Herrenmannschaft trat gemischt mit je zwei Herren und Damen an. Veron-

nica Buchmann, Noël Steiner, Matthias Tschudin und Sonja Weichart schwammen auf den neunten Rang von elf Mannschaften.

Die Wädenswiler Damen bekämpften sich bei den ersten drei Disziplinen mit der Konkurrenz aus Bauma, bei den letzten zwei

schwimmerisch geprägten Disziplinen liessen sie ihnen keine Chance und gewannen den Pokal mit Vorsprung. Sie erzielten zusätzlich zwei neue Rekordzeiten. Die zwei Regionalmeistertitel wurden am Abend standesgemäss im Schützenhaus Au gefeiert. e

## Ein guter Abschluss

**HANDBALL** Den FU17-Juniorinnen der SG Zürisee gelang im letzten Spiel des Jahres ein verdienter Sieg.

Das Team vom Trainerduo Schlegel und Umicevic empfing die Juniorinnen des HC Bülach. Das erste Spiel gegen diese Gegnerinnen ging verloren, und so konnte eine zweite Niederlage gegen dieses Team sicher nicht das Ziel sein. Aber einmal mehr schwächelte die SG Zürisee zu Beginn der Partie. Nach zehn Spielminuten lagen die SG-Juniorinnen bereits mit drei Toren im Rückstand. Unkonzentriert sowie etwas überrascht, wie Bülach das Spiel begann, wurden die SG-Spielerinnen ein ums andere Mal auf dem falschen Fuss erwischt. Beim Stand von 7:4 für Bülach stellte die Trainerin die Abwehr der SG um. Beide Flügelpositionen wurden kurz gedeckt, was dem HC Bülach das Tempo aus dem Spiel nahm. In den letzten 15 Minuten der ersten Halbzeit gab es für den HC Bülach kaum mehr eine nennenswerte Torchance. So gelang es der SG, den anfänglichen Rückstand in einen 8-Tore-Vorsprung (17:9) zur Pause umzuwandeln.

An der Taktik wurde in der zweiten Halbzeit nichts geändert. Mit einer intensiven Manndeckung in der Abwehr und viel Tempo wurde weitergespielt. Den Spielerinnen der SG war deutlich anzumerken, dass sie keine Punkte gegen Bülach mehr abgeben wollten. Weiter fiel auf, dass einige Juniorinnen der SG mit schnellen und harten Würfen die gegnerischen Torhüterinnen vor massive Probleme stellten. Die Torhüterin der SG Zürisee, Kumcu Yüksel, zeigte wie gewohnt eine sehr gute Leistung. Das Spiel gegen den HC Bülach wurde schliesslich verdient mit 29:18 gewonnen.

Nebst dem Sieg war es erfreulich, dass acht von zehn Feldspielerinnen als Torschützinnen notiert wurden. Weiter geht die Saison für die SG Zürisee am 9. Januar gegen den Leader Uster. Bis dorthin geniesst das Team eine kleine Spielpause. e

SG Zürisee – HC Bülach 29:18 (17:9). Für die SG Zürisee spielten: Selin Altuncu, Florentina Asani (7), Valentina Asani (4), Ardiana Berisha (2), Vera Frey (8), Luana Fulginiti (1), Jasmin Gassmann (2), Yüksel Kumcu, Noreen Lampart (2), Qendresa Nrecaj (2), Pascale Schild (1), Gizem Taymaz. e

## Wädenswiler Wintermeister

**TISCHTENNIS** Einen weiteren klaren Auswärtserfolg feierten die Wädenswiler Daniel Ott, Lukas Ott und Sean Zehnder in der 3. Liga bei Schlusslicht Rütli. Die Tabellenführer landeten mit 9:1 über die Oberländer einen weiteren Kanter Sieg. Schon im Januar könnten zu Hause gegen die ersten Verfolger die Weichen definitiv gestellt werden. Wichtige Punkte holten in der gleichen

Spielklasse auch Matthias Schönbächler, Fabio De Conto und Werner Lüthy beim 6:4-Heimsieg gegen Wetzikon. Das Trio darf sich nach einer weiteren Steigerung wieder gute Chancen auf den Ligaerhalt ausrechnen. e

3. Liga, Gruppe 5: Rütli – Wädenswil VI 1:9. – Gruppe 6: Wädenswil V – Wetzikon V 6:4.

### VEREINSTEXTE

**Berichte über** Aktivitäten von Dorfvereinen, Organisationen und Institutionen druckt die «Zürichsee-Zeitung» gerne ab. Dabei sind ein paar Regeln einzuhalten:

- **Texte sollen eine Länge** von 2200 Zeichen (inklusive Leerzeichen) nicht überschreiten.
- **Beiträge sollen so rasch** als möglich zugeschickt werden.
- **Beiträge müssen dem Vereinszweck** entsprechen und

von öffentlichem Interesse sein.

• **Texte müssen gewissen Standards** entsprechen. Dazu gehören zum Beispiel: Beantwortung aller relevanten Fragen (wer, was, wo, wann?); keine Ich- und Wir-Formulierungen; Personen immer vollständig mit Vor- und Nachname benennen; Text inhaltlich gewichtet und nur schreiben, was von allgemeinem Interesse ist. zsz

Schöne Bescherung:  
**24%**  
auf alles.

VOM 09.-13.12. 2015

OCHSNER SPORT OCHSNER SHOES

Vom 09. bis 13. Dezember 2015 gibt's weihnachtliche 24% Rabatt auf das gesamte Sortiment: in sämtlichen OCHSNER SPORT und Ochsner Shoes Filialen sowie im Online-Shop auf [ochsnersport.ch](http://ochsnersport.ch) und [ochsner-shoes.ch](http://ochsner-shoes.ch).

Ausgenommen sind Artikel (Ochsner Shoes) bzw. Skihosen und Skijacken (OCHSNER SPORT), die bereits im Preis reduziert sind. Das Angebot von OCHSNER SPORT ist gültig für OCHSNER SPORT CLUB Mitglieder und Neu-Mitglieder. (Mitgliedschaft gratis und sofort abschliessbar.) Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen.